

	<p>Objekt: Aquarell: Entwurf für ein Irenendenkmal im Kloster Lorch</p> <p>Museum: Museum im Prediger Schwäbisch Gmünd Johannisplatz 3 73525 Schwäbisch Gmünd 07171/603-4130 museum@schwaebisch-gmuend.de</p> <p>Sammlung: Julius Erhard'sche Bilderchronik (JEB)</p> <p>Inventarnummer: JEB-1565-D-S-Kdkm-Lorch-Kl-12</p>
--	--

Beschreibung

Variation von JEB-1562-D-S-Kdkm-Lorch-Kl-9 mit leicht geänderten Ornamentbändern und rundlicheren Innenformen im unteren Teil des Gedenksteins. Wiederum Querschnitt und Maßstab im unteren Teil des Blattes.

Bemerkungen: Die Idee, im Lorcher Kloster einen Gedenkstein für die Stauferkönigin Irene zu installieren, kam von Julius Erhard. Der Entwurf von Fischer wurde nicht verwirklicht, sondern der des Baurates Beger aus Stuttgart - s. JEB-1566-D-S-Kdkm-Lorch-Kl-13.

Grunddaten

Material/Technik: Tusche, Aquarell auf Papier
Maße: H 35,7 cm; B 24,3 cm (Blattgröße); H 32,3 cm; B 20,8 cm (Bildgröße)

Ereignisse

Gezeichnet wann 1897
wer Karl Fischer (Zeichenlehrer) (1862-1940)
wo Schwäbisch Gmünd

[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Kloster Lorch

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer

Staufer

wo

Schlagworte

- Grafik
- Inschrift
- Irenentafel
- Ornamentik